Reinigung und Fleckenentfernung von Nadelvlies-Bodenbelägen

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Textiles suisses - Intérieur**

Band (Jahr): **- (1973)**

Heft 2

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-794690

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

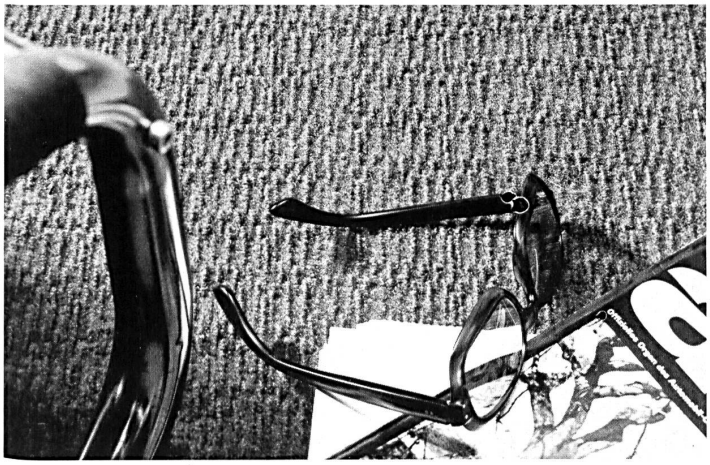
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Reinigung und Fleckenentfernung von NADELVLIES-BODENBELÄGEN

von Helmut Voss, Altdorf-Uri



« Mesotrend », der erste schweizerische Nadelvlies-Teppichboden mit profilierter Oberflächenstruktur, in 2 m Breite, von Dätwyler AG, Altdorf.

Nadelvlies, ein vollsynthetischer Bodenbelag, nimmt heute unter den Teppichböden eine recht beachtliche Stellung ein. Immer mehr wird er wegen seiner Strapazierfähigkeit und seiner Preiswürdigkeit in viel begangenen Räumen, wie in Korridoren, aber auch in Badezimmern, Wohn- und Kinderzimmern, eingesetzt. Im Objektbereich sind es Schulhäuser, Spitäler und Verwaltungsgebäude wie auch Hotels, die sich dieses zweckmässigen Belages bedienen. Aus diesem Grunde kommt der Reinigung und Entfleckung dieses Bodenbelages grosse Bedeutung zu. Die Forschung unternimmt immer neue Anstrengungen, rasch und zuverlässig wirkende Reinigungs- und Fleckentilgungsmittel zu entwickeln, welche reinigen, ohne den Teppichbelag anzugreifen.

Die normale Reinigung

Diese Unterhaltsreinigung ist eine tägliche Pflege des Teppichbodens und umfasst das Entstauben und das Fleckenentfernen. Sie erfolgt nach Bedarf mittels Teppichroller oder Staubsauger mit flacher Saugdüse. Klopfsauger eignen sich nicht für vollverklebte Nadelvliesteppiche.
Wird eine Intensiv-Beschmutzung des Bodenbelages festgestellt, kann nach vorausgegangenem, gründlichem Staubsaugen und Entflecken mit einem Trockenschaum-Shampoo gereinigt werden, was im Privathaushalt jährlich einmal vorzunehmen ist, bei stark frequentierten Räumen je nachdem öfters. Massgebend sind Verschmutzungsgrad und Begehungsfrequenz.

Die Trockenschaum-Reinigung

Der Bodenbelag muss mit dem Staubsauger gründlich abgesaugt werden. Dann erfolgt das Shampoonieren mit einem bewährten Trockenschaummittel. Es gibt auch für den Privathaushalt gute Geräte, mit welchen der Schaum aufgetragen werden kann. Nie bearbeite man Nadelvliesböden mit harten Bürsten oder scharfen Lösungsmitteln, welche grossen Schaden anrichten können.
Nach jeder Shampoo-Behandlung lasse man den Teppich gut trocknen, dann sauge man die Rückstände ab. Erst jetzt ist der Textilbelag wieder betretbar.
Die wichtigste Eigenschaft eines guten Shampoo besteht in der guten, schnellen Abtrocknung und der Bildung von kristallinen Rückständen, die zusammen mit dem gelösten Schmutz abgesaugt werden können. Diese Voraussetzungen erfüllt z.B. Wetrok-Shampoo. Diese Art der Reinigung kann eine Zwischenreinigung sein, die, wie der Name sagt, den Zeitraum zwischen zwei Grundreinigungen überbrückt.

Die Shampoonierungs-Grundreinigung

Eine neue Begriffsverbindung ist hier kürzlich geschaffen worden, die früher nicht denkbar war, weil die technischen Voraussetzungen für die Methode fehlten. Eine Grundreinigung ist nicht nur eine gründliche Reinigung, sondern eine Reinigung bis zum Grund des Teppichbodens, unter Einsatz geeigneter Maschinen. Damit ist es möglich geworden, auch bei festverlegter Ware Schmutz « von Grund auf » zu entfernen. Für hochflorige Ware, wie Tufting-Teppiche, ist darunter das Polmaterial über dem Träger zu verstehen, bei Nadelvliesware beschränkt sich die Reinigung auf die Nutzschicht nicht aber auf das Träger- oder Zwischenvlies-Material.
Die Shampoonierungs-Grundreinigung ist auch im Wege des Nass-Schaumverfahrens möglich.
Bei der gewerblichen Teppichbodenreinigung muss der Teppichbodenreiniger die Gewähr dafür übernehmen, dass die von ihm durchgeführten Reinigungen keine Nachteile oder Veränderungen — gleich welcher Art — am Teppichboden hervorrufen. Eine fachliche Prüfung des zu reinigenden Teppichbodens erscheint deshalb unerlässlich. Selbstverständlich sollten Textil-Bodenbeläge, die gewerblich gereinigt werden, bei Wassereinwirkung dimensionsbeständig, ausreichend wasserreibecht und fest mit dem Unterboden verklebt sein.

Fleckenreinigung

Generell gilt, dass Flecken sofort entfernt werden sollten. Mit saugfähigen Papiertüchern wird der Fleck aufgetupft. Grobe Rückstände entferne man zuerst mit einem Messer oder Spachtel. Unter Zuhilfenahme von warmem Wasser und einem sauberen Leinenlappen wird der Fleck befeuchtet und kreisförmig von aussen nach innen abgetupft. Diese Prozedur ist je nach Hartnäckigkeit des Fleckens mehrmals zu wiederholen. Nie sollte Wasser oder Lösungsmittel einfach auf den befleckten Teppich geschüttet werden. Sind auf einem schon angeschmutzten Teppich durch Fleckenentfernung Ringe entstanden, was bei hellfarbiger Uniware vorkommen kann, so empfiehlt sich, aufgrund des Verschmutzungsgrades, die Trockenschaum-Shampoonierung. Heizölflecken werden nach dem Auftupfen mit Reinbenzin behandelt. Nagellack kann mit Aceton betupft und gereinigt werden. Es gibt spezielle Flecken-Apotheken, die auf kleinem Raum alles beinhalten, was zu einer schonenden Entfernung der Flecken, welchen Ursprungs sie auch seien, gebraucht wird. Sie sollte in keinem Privathaushalt, wo Teppichböden vorhanden sind, fehlen. Aber auch bei grossen Teppichflächen im Objektbereich ist sie einsetzbar, wenn es gilt, rasch Flecken zu beseitigen. Die übersichtlich gestaltete Gebrauchsanweisung ist leicht befolgbar.

Fleckenreinigung durch die Spülmethode

Die Servo-Wetrok Diethelm & Co. AG, Zürich, empfiehlt zusammen mit der Firma Dätwyler AG eine Fleckenreinigung für Grossflächen, insbesondere im Objektbereich, auf Spülmethodebasis. Das « Karp-Wash » genannte Reinigungsmittel wird unverdünnt auf den vollsynthetischen Bodenbelag gesprüht. Man lässt es mindestens 30 Sekunden, besser aber noch länger, wirken und spült dann mit reichlich Wasser nach. Um jedoch eine allzu grosse Vernässung zu verhindern, wird mit einem speziellen Wassersauger die Spülflüssigkeit sofort weggesaugt. Die Behandlung kann bei hartnäckigen Flecken wiederholt werden.

« Karp-Wash » ist kein Shampoo!

Es darf also nur zur Fleckenentfernung nach genauer Gebrauchsanweisung eingesetzt werden, da es weder abtrocknet noch kristalline Rückstände bildet, wie es sonst von einem Teppich-Shampoo erwartet wird. « Karp-Wash » entwickelt jedoch eine hohe Reinigungskraft, greift aber Nadelvlies nicht an, weil es praktisch keine Lösungsmittel enthält. Die waschaktiven Substanzen weisen einen hohen pH-Wert von 11,0 auf und enthalten, ganz im Sinne der Gewässerschutz-Gesetzgebung, keine Phosphate.

Lösungsmittelentfernbare Flecken

wie Öl, Teer, Bitumen, Kugelschreiber und ähnliches müssen mit « Karp-Spray »-Reiniger behandelt und mit saugfähigen Tüchern aufgetupft werden.

Teppich-Desinfektion

Zwar bilden vollsynthetische Teppiche keinen Nährboden für Mikro-Organismen. Hochwertige, textile Böden, wie Mesotop-Teppichböden, sind antimicrobiell ausgerüstet. Trotzdem ist man in Spitälern und Arztpraxen, wo Nadelvlies-Bodenbeläge ebenfalls gerne eingesetzt werden, bestrebt, die Bodenhygiene noch zu vergrössern. Mit dem speziellen Wetrok-Shampoo « Opital » kann mit jeder Shampoonierung erneute Keimfreiheit erreicht werden, wenn das Produkt auf den Teppich aufgesprüht und eingebürstet wird. Eingehende Prüfungen haben sehr befriedigende Resultate ergeben, wobei die Keimreduktion weniger durch die Reinigungsprozedur als durch das Desinfektions-Shampoo zustande kommt.

Eine sehr wichtige Eigenschaft wird dem heutigen textilen Bodenbelag abverlangt — er muss reinigungsbeständig sein und darf auch nach mehrfachem Reinigen in seinen Gebrauchseigenschaften nicht verändert werden. Die Reinigungsverfahren können nicht verallgemeinert werden, sie sind vielmehr von Fall zu Fall auf die jeweiligen Voraussetzungen im Wohn- oder Objektbereich abzustimmen.
Das zweckentsprechendste und wirtschaftlichste Verfahren der gewerblichen Reinigung, insbesondere für Grossflächen im Objektbereich, wird Vorrang geniessen. Der erste Schritt zur Wirtschaftlichkeit (reinigungsbezogen) aber ist die massgeschneiderte Schmutzschleuse im Entrée.